



**FOREVER.
BETTER.**

PRESSEMITTEILUNG

PUMA IN DEN LAUREUS SPORT FOR GOOD INDEX AUFGENOMMEN

Herzogenaurach, 12. November 2024 - Das Sportunternehmen PUMA wurde in den Laureus Sport for Good Index aufgenommen und für mehrere Initiativen ausgezeichnet, darunter PUMAs VOICES OF A RE:GENERATION, RE: FIBRE und RE: SUEDE.

Der Laureus Sport for Good Index, der 2021 eingeführt wurde, zeichnet Unternehmen aus, die durch Zusammenarbeit, Innovation und Kreativität einen bedeutenden Beitrag zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) leisten und ihre Geschäftsergebnisse mit ihren Sportinvestitionen und -aktivitäten in Einklang bringen.

Der Index stellt Organisationen in den Vordergrund, die etwas Positives bewirken und damit beweisen, dass der Sport bei der Förderung nachhaltiger Entwicklung eine wichtige Rolle spielen kann. Die Unternehmen, die in den Index aufgenommen wurden, zeichnen sich durch erstklassige Kampagnen und Initiativen aus, die in den letzten 18 Monaten umgesetzt wurden.

Astin Ewington, Head of Partnerships, Laureus: *"Wir freuen uns sehr, den Laureus Sport for Good Index 2024 vorzustellen, der weiterhin das immense Potenzial des Sports zeigt, positive Veränderungen herbeizuführen. Die in diesem Jahr vorgestellten Unternehmen stellen sich mit ihren Initiativen den dringendsten sozialen und ökologischen Herausforderungen der Welt. Wir hoffen, dass wir mit unserem Index mehr Unternehmen dazu inspirieren können, den Sport als Plattform zu nutzen, um positive Ergebnisse zu erzielen und zu einer gerechteren und nachhaltigeren Zukunft beizutragen."*

Zu den vom Index anerkannten PUMA-Initiativen gehören:

VOICES OF A RE:GENERATION - Nach Untersuchungen, die ergaben, dass junge Menschen sich von Unternehmen mehr Nachhaltigkeit, eine bessere Kommunikation der Nachhaltigkeitsziele und mehr Transparenz wünschen, startete PUMA "Voices of a RE:GENERATION". Im Rahmen dieser Initiative arbeitet das Unternehmen mit vier jungen Aktivist*innen und Umweltschützer*innen der Generation Z zusammen. Sie produzieren Social-Media-Content, der dazu beiträgt, jüngere Verbraucher*innen auf PUMAs Nachhaltigkeitsziele aufmerksam zu machen, und geben dem Unternehmen auch Feedback, wie es seine 'FOREVER. BETTER' Nachhaltigkeitsstrategie verbessern kann.

PUMAs Textil-zu-Textil-Recyclingprogramm "**RE:FIBRE**" zielt darauf ab, Textilabfälle zu reduzieren und weniger Plastikflaschen als Ausgangsstoff für recycelten Polyester zu verwenden. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 46.000 Textilien mit RE:FIBRE produziert. Mit Beginn der Fußballsaison 2024/25 gab PUMA bekannt, dass es Millionen von Replika-Fußballtrikots aus RE:FIBRE herstellen wird.

In diesem Jahr hat PUMA in Europa auch eine kommerzielle Version des experimentellen **RE:SUEDE**-Sneakers auf den Markt gebracht. Zuvor hatte PUMA 2023 im Rahmen eines zweijährigen Pilotprojekts gezeigt, dass es in der Lage ist, den RE:SUEDE unter maßgeschneiderten industriellen Bedingungen erfolgreich in Kompost zu verwandeln. Wenn er nicht mehr getragen werden kann, kann der RE:SUEDE an PUMA zurückgeschickt werden. PUMA leitet den Sneaker dann zur Kompostierung an ein Unternehmen in den Niederlanden weiter.

Den vollständigen Index finden Sie auf laureussportforgoodindex.com.

Für weitere Informationen: <https://foreverbetter.com/en>

Medienkontakt: Samantha.DuPlessis@puma.com

ENDE

PUMA

PUMA ist eine der weltweit führenden Sportmarken, die Schuhe, Textilien und Accessoires designet, entwickelt, verkauft und vermarktet. Seit mehr als 75 Jahren treibt PUMA Sport und Kultur voran, indem es die innovativsten Produkte für die schnellsten Sportler*innen der Welt kreiert. Zu unseren Performance- und sportlich-inspirierten Lifestyle-Produktkategorien gehören u.a. Fußball, Running & Training, Basketball, Golf und Motorsport. PUMA kooperiert mit renommierten Designer*innen und Marken, um sportliche Akzente in der Modewelt zu setzen. Zur PUMA-Gruppe gehören die Marken PUMA, Cobra Golf und stichd. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte in über 120 Ländern und beschäftigt weltweit ungefähr 20.000 Mitarbeiter*innen. Die Firmenzentrale befindet sich in Herzogenaurach/Deutschland.